
Subject: 25 Jahre - Vorstellung meines aktuellen Status

Posted by [rot-weiß2017](#) on Mon, 20 Nov 2017 19:22:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bisher nur als stiller Mitleser agiert ist nun die Zeit gekommen meinen ersten Beitrag zu verfassen.

- * Alter: 25
- * Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala: 3
- * Geplantes Budget: ca. 5000€
- * Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern): Vater:5a Opa:6
- * Ausfallverlauf (schnell/langsam?): schnell in den letzten 2 Jahren
- * HA gestoppt?: Nein
- * Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation):Minoxidil (Regaine)
- * Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl? Dr. Bicer
- * Ggf. vorangegangene Haartransplantationen (Jahr? Haarchirurg?): Nein
- * Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?): FUE

Nun zu meiner Ausgangssituation:

Da ich noch Student bin und ca. 1 Jahr vor meinem Abschluss stehe ist mein Budget leider auf ca. 5000€ begrenzt. Gerne würde ich die HT vor meinem Einstieg ins Berufsleben durchführen, deshalb werde ich relativ zeitnah eine Entscheidung treffen müssen.

Meinem Budget entsprechend kommen eigentlich in der Preisklasse nur zwei Ärzte infrage: Dr. Bicer und Dr. Demirsoy.

Nach einer ersten Anfrage bei Dr. Demirsoy wurde ich leider abgelehnt. Die Begründung war, dass ich noch zu jung für eine HT bin und doch weiter Medikamente nehmen soll. An dieser Stelle sei nochmal erwähnt, dass ich Minoxidil seit paar Monaten nutze. Eine Anwendung von FIN kommt mir jedoch wegen den Nebenwirkungen nicht in Frage.

Dr. Demirsoy war eigentlich mein Favorit in dieser Preisklasse, deshalb hat die Absage schon etwas geschmerzt.

Ziel meiner HT soll es sein die GHE zu füllen und den vorderen Kopfbereich zu verdichten. Mir ist bewusst, dass ich in einigen Jahren mit einer 2ten HT nachlegen muss. Aus diesem Grund möchte ich mit der HT keinen Schnellschuss wagen und meide die extremen Billiganbieter in Istanbul.

Bisher war ich auch in 2 deutschen Kliniken vorstellig geworden. Dort sagte man mir, dass mein Donor sehr gut ist und man mindestens 2-3 HTs damit durchführen könnte.

Nun zu euch: Wie bewertet Ihr meinen Status? Und vor allem wie bewertet ihr Dr. Bicer?

File Attachments

1) [Haare hinten.jpg](#), downloaded 1072 times



2) [Haare von oben 2.jpg](#), downloaded 1092 times



3) [Vorderansicht.jpg](#), downloaded 1024 times



Subject: Aw: 25 Jahre - Vorstellung meines aktuellen Status

Posted by [conejo18](#) on Mon, 20 Nov 2017 19:55:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dr. Demirsoy hat dich nicht ohne Grund abgelehnt. Ohne Medikamente wird das leider nichts, da in den nächsten Jahren wahrscheinlich die ganze Mitte weg sein wird und sich eine Tonsur bildet. Eine HT würde da keinen Sinn machen, da der Haarausfall weiter besteht, verstehst du was ich meine?

Subject: Aw: 25 Jahre - Vorstellung meines aktuellen Status

Posted by [rot-weiß2017](#) on Mon, 20 Nov 2017 20:07:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für deine Antwort. Ich glaube, ich verstehe was du mir damit sagen möchtest. Hatte es mir bisher so vorgestellt dass man mit der ersten HT, schätzen wir mal den ersten Drittel des Kopfes bepflanzt und dann paar Jahre später wenn der HA weiter voranschreitet den restlichen Teil. Die Einnahme von Medikamenten würde den weiteren HA doch nur verlangsamen, oder?

Dr. Demirsoy war bisher der erste der mich abgelehnt hatte. Um eine Resonanz zu erhalten mit wie vielen Grafts ich rechnen muss habe ich ebenfalls eine Anfrage an die hier genannten türkischen TOP-Kliniken gestellt. Diese würden mich wohl operieren wollen.

Subject: Aw: 25 Jahre - Vorstellung meines aktuellen Status

Posted by [conejo18](#) on Mon, 20 Nov 2017 20:41:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

rot-weiß2017 schrieb am Mon, 20 November 2017 21:07Danke für deine Antwort. Ich glaube, ich verstehe was du mir damit sagen möchtest. Hatte es mir bisher so vorgestellt dass man mit der ersten HT, schätzen wir mal den ersten Drittel des Kopfes bepflanzt und dann paar Jahre später wenn der HA weiter voranschreitet den restlichen Teil. Die Einnahme von Medikamenten würde den weiteren HA doch nur verlangsamen, oder?

Dr. Demirsoy war bisher der erste der mich abgelehnt hatte. Um eine Resonanz zu erhalten mit wie vielen Grafts ich rechnen muss habe ich ebenfalls eine Anfrage an die hier genannten türkischen TOP-Kliniken gestellt. Diese würden mich wohl operieren wollen.

Ja genau so wird es auch gemacht. Wenn man keine Medikamente nehmen möchte muss der Spenderbereich top sein(ausreichend grafts für 2-3 HTs) aber das kann dir hier niemand sagen, den musst du ausmessen lassen.

Subject: Aw: 25 Jahre - Vorstellung meines aktuellen Status
Posted by [rot-weiß2017](#) on Wed, 29 Nov 2017 19:25:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Servus Leute,

ich habe einfach mal nochmal aus Interesse bei Dr. Demirsoy nachgefragt aus welchen Gründen genau die Ablehnung vorliegt.

Zusammengefasst denkt Dr. Demirsoy das die Erwartungshaltung bei "jüngeren" Patienten viel zu groß ist. Außerdem bewertete er meinen Donor als nicht optimal. Diese Tatsache kommt mir jedoch dubios vor nachdem mehrere Kliniken ihn als sehr gut geeignet eingestuft haben.

Vermutlich läuft es nun darauf hinaus, dass ich mir noch paar Kröten zur Seite legen werde und dann zu einer "besseren" Klinik gehen werde.

Weitere Überlegung welche ich mir mache ist evtl. die Einnahme von FIN. Die Nebenwirkungen schreckten bisher stark ab. Allerdings wirkt sich der Haarstatus allmählich aufs Selbstbewusstsein aus. Vielleicht ist es ein Versuch wert. Sollten Nebenwirkungen auftreten dann würde ich die Behandlung sofort abbrechen.

Nun Frage an euch: Wie würde sich ein Abbruch der FIN-Einnahme auf den Haarstatus auswirken? Könnte es sich wohlmöglich verschlechtern bzw. HA beschleunigen?

Subject: Aw: 25 Jahre - Vorstellung meines aktuellen Status
Posted by [buttkeis](#) on Wed, 29 Nov 2017 20:39:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

rot-weiß2017 schrieb am Wed, 29 November 2017 20:25 Servus Leute,

ich habe einfach mal nochmal aus Interesse bei Dr. Demirsoy nachgefragt aus welchen Gründen genau die Ablehnung vorliegt.

Zusammengefasst denkt Dr. Demirsoy das die Erwartungshaltung bei "jüngeren" Patienten viel zu groß ist. Außerdem bewertete er meinen Donor als nicht optimal. Diese Tatsache kommt mir jedoch dubios vor nachdem mehrere Kliniken ihn als sehr gut geeignet eingestuft haben.

Vermutlich läuft es nun darauf hinaus, dass ich mir noch paar Kröten zur Seite legen werde und dann zu einer "besseren" Klinik gehen werde.

Weitere Überlegung welche ich mir mache ist evtl. die Einnahme von FIN. Die Nebenwirkungen schreckten bisher stark ab. Allerdings wirkt sich der Haarstatus allmählich aufs Selbstbewusstsein aus. Vielleicht ist es ein Versuch wert. Sollten Nebenwirkungen auftreten dann würde ich die Behandlung sofort abbrechen.

Nun Frage an euch: Wie würde sich ein Abbruch der FIN-Einnahme auf den Haarstatus auswirken? Könnte es sich wohlmöglich verschlechtern bzw. HA beschleunigen?

Wenn dein donor als sehr gut eingestuft wurde dann wahrscheinlich von einem Blinden.

Der donor dünnt aus. Du hast definitiv keinen guten Donor. Schau dir die hellen Stellen ab. Die hellen Punkte. Dort fehlt haar . Wird das haar dort entnommen u eingepflanzt, geht es aus

Subject: Aw: 25 Jahre - Vorstellung meines aktuellen Status
Posted by [rot-weiß2017](#) on Thu, 30 Nov 2017 19:48:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du hast Recht. Auf dem Foto sieht der Donor tatsächlich nicht optimal aus. Ich muss dazu sagen, dass dieses Foto bei schlechtem Licht mit Blitz aufgenommen wurde. Bei Tageslicht sieht der dann besser aus.

Anbei mal ein anderes Foto des Hinterkopfs. Würde mal gerne deine Meinung dazu hören. Verwunderlich finde ich, dass ich insgesamt fast 7 Kliniken angeschrieben habe und alle ihn für geeignet empfunden haben bis auf Demirsoy. Und es handelte sich gewiss nicht um Billig Anbieter.

File Attachments

1) [Hinten_nass Kopie.jpg](#), downloaded 641 times



Subject: Aw: 25 Jahre - Vorstellung meines aktuellen Status

Posted by [-Mark-](#) on Thu, 30 Nov 2017 20:18:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Rot-Weiß

Für 25 ist dein Haarausfall schon sehr weit fortgeschritten - du musst davon ausgehen, dass es weiter geht. Ob für dich jetzt ein guter Zeitpunkt für eine HT ist, würde ich mal ein Fragezeichen setzen, genauso bei der Frage, ob dein Donor genügend hergibt, um ein gutes Ergebnis zu erzielen. Um eine Vermessung in einer Top-Klinik kommst du nicht herum.

Subject: Aw: 25 Jahre - Vorstellung meines aktuellen Status

Posted by [Clemens \(Der HT Experte\)](#) on Fri, 01 Dec 2017 08:32:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

rot-weiß2017 schrieb am Thu, 30 November 2017 22:48 Verwunderlich finde ich, dass ich insgesamt fast 7 Kliniken angeschrieben habe und alle ihn für geeignet empfunden haben bis auf Demirsoy.

So hatten wir es Ihnen per email nicht geschrieben

Ihr Spenderbereich sieht auf dem Foto, welches wir per email erhalten hatten, nicht optimal aus. Was nicht heisst, dass der Spenderbereich nicht geeignet ist

Eine wichtige Begründung, warum Dr. Demirsoy erstmal empfiehlt zu warten und Medis auszuprobieren, nämlich den möglichen Shockloss, hatten Sie hier im Forum auch nicht erwähnt

Beste Grüße

Subject: Aw: 25 Jahre - Vorstellung meines aktuellen Status

Posted by [rot-weiß2017](#) on Fri, 01 Dec 2017 09:07:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag Herr Weber,

den genannten Schock loss habe ich sehr wohl in diesem Forum erwähnt, aber nicht in diesem Beitrag. Was kann man unter einem nicht optimalen Donor denn verstehen? Ich stelle die Behauptung in den Raum, dass grundsätzlich jeder Donor geeignet ist. Ob daraus 300 oder 6000 Grafts geerntet werden steht dann nicht zur Debatte.

Was ist dann ein nicht optimaler Donor? Ein Donor, welcher grundsätzlich geeignet ist aber nicht genügend Grafts her gibt um die nötige Fläche zu bepflanzen? Meiner Meinung nach verschwimmen hier die Auffassungen der Wörter "nicht geeignet" und "nicht optimal".

Subject: Aw: 25 Jahre - Vorstellung meines aktuellen Status

Posted by [conejo18](#) on Sat, 02 Dec 2017 02:11:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ein nicht optimaler Donor ist:

Entweder zu wenig Grafts vorhanden bei kleiner Fläche zb oder der Donor dünnt stark aus(miniaturisierung), d.h. Donorhaare fallen auch aus was bei stärkerer AGA der Fall ist. Auf dem ersten Bild sieht der Donor sehr schwach und nicht für eine HT geeignet aus. Nichtsdestotrotz ist es aber nur ein Foto. Bei Menschen mit feinem Haar und heller Kopfhaut kann ein Donor sehr dünn aussehen aber trotzdem für eine HT geeignet sein. Um wirklich zu wissen wie viele Grafts der Donor hergibt muss er vermessen werden, da führt leider kein Weg dran vorbei. Du kannst froh sein, dass Dr Demirsoy dich VORERST abgelehnt hat, denn im Moment eine HT zu machen wäre absoluter Schwachsinn. Ich bin auch 25 Jahre alt und hab einen ähnlichen Status, vielleicht sogar etwas schlechter und mir hat damals Dr. Demirsoy auch geraten Medis zu probieren, da es ohne einfach Schwachsinn ist. Ich warte jetzt mindestens ein Jahr um zu schauen ob Fin bei mir wirkt. Wenn ja, werde ich einige Kliniken nochmals anschreiben, wenn nicht, weiter durchziehen 2jahre + und wenn bis dahin der HA nicht gestoppt ist oder keine Besserung zu sehen ist muss ich das Thema HT vergessen. Natürlich könntest du jetzt eine HT machen und vielleicht 1 Jahr lang ein gutes Ergebnis haben aber zu sehr sehr hoher Wahrscheinlichkeit werden dir früher oder später mehr Haare ausfallen ohne Stop des HA.

Subject: Aw: 25 Jahre - Vorstellung meines aktuellen Status

Posted by [rot-weiß2017](#) on Sat, 02 Dec 2017 09:16:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die Erläuterung conejo18

Mir ist ja schon bewusst, dass ich mit einer einzigen HT nicht das perfekte Ergebnis erreichen werde und der HA wohl weiter gehen wird. Da würde ich dann mit einer 2ten oder auch 3ten HT nachlegen wollen, falls der Donor ausreicht. Falls nicht, hätte ich noch massig Bodygrafts die man in die Tonsur legen könnte.

Mit meinem zukünftigen Status orientiere ich mich an einem NW5. Bisher gab es auch keinen schlechteren bei uns in der Familie soweit ich und andere Familienmitglieder sich recht entsinnen können.

Evtl. werde ich nun doch mit einer Einnahme mit FIN + Minoxidil starten. Muss mir da nochmal Gedanken drüber machen.

Schönes Wochenende

Subject: Aw: 25 Jahre - Vorstellung meines aktuellen Status

Posted by [buttkeis](#) on Sat, 02 Dec 2017 15:39:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du verstehst nicht dass ein donor der miniarurisiert ist nichts bringt weil die grafts ausgehen

Subject: Aw: 25 Jahre - Vorstellung meines aktuellen Status

Posted by [krx](#) on Sat, 02 Dec 2017 16:56:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

buttkeis schrieb am Sat, 02 December 2017 16:39 Du verstehst nicht dass ein donor der miniarurisiert ist nichts bringt weil die grafts ausgehen

Sollten da noch 3-4er Grafts sitzen, sind diese nicht miniaturisiert.

Subject: Aw: 25 Jahre - Vorstellung meines aktuellen Status

Posted by [Clemens \(Der HT Experte\)](#) on Sat, 02 Dec 2017 17:01:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

rot-weiß2017 schrieb am Fri, 01 December 2017 12:07 Guten Tag Herr Weber,

den genannten Schock loss habe ich sehr wohl in diesem Forum erwähnt, aber nicht in diesem Beitrag. Was kann man unter einem nicht optimalen Donor denn verstehen? Ich stelle die Behauptung in den Raum, dass grundsätzlich jeder Donor geeignet ist. Ob daraus 300 oder 6000 Grafts geerntet werden steht dann nicht zur Debatte.

Was ist dann ein nicht optimaler Donor? Ein Donor, welcher grundsätzlich geeignet ist aber nicht genügend Grafts her gibt um die nötige Fläche zu bepflanzen? Meiner Meinung nach verschwimmen hier die Auffassungen der Wörter "nicht geeignet" und "nicht optimal".

Guten Abend,

Ein nicht geeignetet Donor wäre dies

Ich habe mal einige Synonyme für das Wort OPTIMAL rausgesucht:

"absolut, beste, bestmöglich, größte, größtmöglich, höchste, ideal, perfekt, unerreicht, unübertroffen, vollendet, vollkommen; (bildungssprachlich) maximal; (oft übertreibend) unüberbietbar"

Ihr Donor mag geeignet sein, aber vermutlich ist er nicht perfekt/optimal/sehr gut.

Dr. Demirsoy und auch ich persönlich, wir glauben nicht, dass Sie, wenn Sie jetzt eine HT durchführen würden, nach einem Jahr zufrieden sein werden. Aufgrund der genannten Risiken...

Vielleicht können Sie Finasterid ausprobieren (ggf. in einer geringeren Dosierung als die normale)

File Attachments

1) [nicht geeignet.jpg](#), downloaded 1452 times

